

Technisches Basis-Reglement

Im Motorradsport haben die nationalen und internationalen Motorsport-Verbände u.a. Regeln für Technik und aufgestellt, die zwingend einzuhalten. Diese Sicherheits-Bestimmungen und Systeme dienen in erster Linie der Sicherheit und müssen eingehalten werden, wie zum Beispiel:

- Kettenschutz an Schwinge für auflaufende Kette (siehe Foto)
- Flüssigkeitsgekühlte Motoren: Nur Kühlflüssigkeit ohne schmierfähigen Inhaltsstoffe – oder Wasser
- Funktionsfähiger Killschalter
- Sicherung aller Öl-Einfüll- und Ablassschrauben sowie außenliegenden Filter mit Draht
- Bei Viertaktern Motor- bzw. Kurbelgehäuse-Entlüftung in einen geschlossenen Behälter aus hitzebeständigem Material mit mindestens 1 Liter Fassungsvermögen (keine PET-Plastikflaschen, keine Weißblechdosen / Cola- Bierdosen). Erlaubt: Rückführung in geschlossene Airbox (siehe Foto)
- Geschlossene Lenkerenden und Fußrasten, Verschluss mit Stopfen

Ergänzend zu den vorab aufgeführten Sicherheitsbestimmungen weisen wir aus der Erfahrung der letzten Jahre auf einige Sicherheitsmerkmale, besonders bei den Viertaktmotorrädern, hin. Schon im eigenen Interesse sind diese Maßnahmen durchzuführen.

Sicherung aller Öl-Einfüll- und Ablassschrauben

Alle Öl-Einfüllschrauben und Ablassschrauben am Motor sind mit Sicherungsdraht zu sichern. Dies gilt auch bei außenliegenden Ölfiltern.

Kurbelgehäuse-Entlüftung

Ebenfalls vorgeschrieben ist ein Ölauffangbehälter, in den die Schläuche der Kurbelgehäuseentlüftung führen. Im Falle eines sich ankündigenden Motorschadens nimmt dieser zunächst einen Teil des Öl aus dem unter Druck stehenden Motors auf. Dieser Behälter muss mindestens 1 Liter Öl aufnehmen. Als Behälter-Material sollte Stahl- oder Alublech verwendet werden. Oft verwendete PET-Wasserflaschen sind wegen der Schmelzgefahr des bis zu 150 Grad heißen Öles **nicht** erlaubt. Ebenso **nicht** erlaubt sind Behälter aus Weißblech aus Bier- und Coladosen. Die Rückführung in eine geschlossene Airbox ist erlaubt. Empfohlen wird die Anbringung des Behälters im Front- und Sichtbereich des Fahrer. Damit dieser sofort auf den entstehenden Ölnebel reagieren. In den meisten Fällen wird ein kapitaler Motorschaden verhindert, ebenso die Sturzgefahr durch Sprühöl auf das Hinterrad .

Das nachstehende Foto zeigt, wie solch ein Behälter aussehen kann:



Kühlflüssigkeit

Bei den serienmäßig befüllten Flüssigkeitsgekühlten Motoren enthält die Kühlflüssigkeit Schmiereigenschaften für die Wasserpumpe. Im Falle eines Austritts der Kühlflüssigkeit durch Überhitzung oder Sturz auf die Fahrbahn verhält sich Flüssigkeit wie Öl. Daher ist nur Kühlmittel ohne die schmierfähigen Inhaltsstoffe zu verwenden oder reines Wasser als Kühlmittel zu verwenden.

Kettenschutz an der Schwinge

Das nebenstehende Foto zeigt, wie der wirksame Kettenschutz angebracht wird.



Sicherheit steht an oberster Stelle. Daher behält sich das Organisationsteam vor, in diesem Sinne auch kurzfristige Änderungen des Reglements zu erlassen, den aktuellen Gegebenheiten anzupassen, falls dies notwendig ist.